CLASSIC DRIVER

Patek Philippe Ewiger Kalender Ref. 5940: Die Goldenen Zwanziger Jahre

Armbanduhren von Patek Philippe sind eine Offenbarung. In Basel zeigt die Genfer Manufaktur ihren neuen Ewigen Kalender mit der Referenz 5940

In den frühen 1920er Jahren stellte Patek Philippe erste Armbanduhren mit kissenförmigem Gehäuse vor. Seit 1925 gelangte die weltweit erste Armbanduhr mit ewigem Kalender auf den Markt. Das nur 2,53 Millimeter hoch bauende Automatikkaliber 240 mit massivgoldenem Mikrorotor debütierte 1977. Mit der 1,35 Millimeter flachen Kalender-Kadratur fand es 1986 zusammen. Deren Gedächtnis reicht bis in das Jahr 2100. Dann muss sie passen, weil der 29. Februar gemäß Edikt Papst Gregor XIII. auszufallen hat.

Die Synthese letztgenannter Leistungen findet sich in der neuen Referenz 5940, deren Gelbgoldgehäuse den Glanz der berauschenden Roaring Twenties verstrahlt. Allerdings orientieren sich die Dimensionen von 44,6 x 37 Millimetern am Geist der Gegenwart. Heute mag man es einfach größer, während damals die Devise galt: je kleiner, desto besser.

Weitere Informationen unter www.patek.com.

Text: Gisbert L. Brunner
Foto: Patek

Galerie

Source URL: https://www.classicdriver.com/de/article/patek-philippe-ewiger-kalender-ref-5940-die-goldenen-zwanziger-jahre
© Classic Driver. All rights reserved.